



Keine Kündigung nach Kritik

Wir, die ver.di-Betriebsgruppe in der ASKLEPIOS KLINIK NORD und KRANKENHAUS-APOTHEKE, verstehen nicht, warum die Asklepios-Konzerngeschäftsführung zum Mittel der Kündigung gegen unsere ver.di-Kollegin Romana, aus der ASKLEPIOS KLINIK ST.GEORG, greift.

Wir fordern umgehend von der Konzerngeschäftsführung:

- 1.) Die Rücknahme der Kündigung gegen unsere Kollegin Romana
- 2.) Ein konstruktiver Umgang mit der genannten Kritik
- 3.) Ein wertschätzender Umgang mit Kolleginnen und Kollegen, die sich um die Arbeitsbedingungen in unseren Häusern Gedanken machen
- 4.) Einen konstruktiven Umgang mit den gewählten Betriebsräten und eine Einbindung in die Entwicklung in unseren Häusern
- 5.) Nicht nur in der Corona-Pandemie: Den Blick auf die Patienten als Menschen, nicht nur auf das Geld haben, sondern entsprechend die Stationen ausstatten – mit Material und Personal.

Wir stehen solidarisch hinter unserer Kollegin Romana und wünschen ihr für das anstehende Kündigungsschutzverfahren viel Erfolg.



**Ver.di – Betriebsgruppe
in der AK Nord**